



### Rhythm Of The Charts

Der Sommer ist vorbei - zumindest in der Schweizer Hitparade. Kid Rock wird nach sieben Wochen gestürzt, so daß sich "All Summer Long" nur noch auf #2 wiederfindet. Damit bleibt vorerst Leona Lewis' europäisches Debütwerk "Bleeding Love" der längstnotierte Spitzenreiter im Jahr 2008 (mit 8 Wochen). Nach drei Frauen hintereinander, dann einem gemischten Duett, gefolgt von drei Männern in Folge, übernimmt jetzt wieder eine Frau die Spitzenposition: **Katy Perry**, die letztes Mal den höchsten Einstieg auf #3 landete. Mit ihr haben zum ersten Mal seit fünf Jahren wieder vier Solo-Sänger/innen hintereinander einen Tophit landen können. "I Kissed A Girl" ist der 448. Tophit der Schweizer Chartgeschichte (seit Beginn der 'Bestseller auf dem Plattenteller' im Januar 1968) und der achte, der dieses Jahr den Sprung an die Spitze schafft. Der u.a. von Cathy Dennis mitgeschriebene Song über sich küssende Frauen hat -vor allem in den USA- für einige Kontroversen gesorgt. Damit ist es die vorerst letzte Single in einer längeren Reihe. Der erste skandalträchtige Schweizer #1-Hit war "Je t'aime... moi non plus", das 1969 gestöhnte Duett von Jane Birkin und Serge Gainsbourg. 1980 gab es die nächsten kritischen Stimmen zu Pink Floyd's "Another Brick In The Wall (Part II)". Rosis Telefonnummer lieferte 1982 den "Skandal im Sperrbezirk" der Spider Murphy Gang, bei "Pass The Dutchie" von Musical Youth (1983) ging es dagegen um Drogen. Anstößige oder provokante Texte sorgten teilweise zu Radioboykotten von "Relax" (Frankie Goes To Hollywood, 1984) und "Jeanny Part I" (Falco, 1986), während bei "Touch Me (I Want Your Body)" (Samantha Fox, 1986) und "Boys (Summertime Love)" (Sabrina, 1987) eher die freizügigen Sängerinnen für Aufregung sorgten. Hauptsächlich wegen der zugehörigen Videoclips gab es Debatten über Madonnas "Like A Prayer" (1989) und ein Jahr später Enigmas "Sadeness (Part I)". Das Frauenbild geriet ins Wanken als Aqua 1997 mit doppeldeutigem Text "Barbie Girl" sangen und der letzte große Aufreger war Eamon, obwohl dessen obszöne Textpassagen in "F\*\*k It (I Don't Want You Back)" in 2004 ohnehin ausgepiepst waren.



Der höchste Neuzugang kommt wie schon letzte Woche auf #3 herein. "Das hat die Welt noch nicht gesehen", die sechste Chartsingle für die **Söhne Mannheims**, ist daher zusammen mit "Und wenn ein Lied" der höchstnotierte Hit für die Truppe rund um Xavier Naidoo. Ein weiterer der drei Single-Neueinsteiger ist der Comebacktitel von The Verve. "Love Is Noise" (CH 42 neu) ist die bisher einzige Platzierung der Briten rund um Richard Ashcroft neben ihrem Klassiker "Bitter Sweet Symphony" (CH 15) von vor elf Jahren. Als letzter debütiert Maury mit dem aus dem Fernsehen bekannten Olympiasong "Heart Of Gold" (CH 61 neu).

Eine komplett unveränderte Album-Top 5 wird weiterhin angeführt vom "Mamma mia"-Soundtrack, während **Natacha** mit "No. 10" als höchster Neuzugang auf #9 ihren vierten Top 10-Erfolg feiern kann. Die ersten beiden Studioalben schafften es nicht in die Hitliste, "Stärntaler" (1995) dagegen wurde zum bisher einzigen #1-Album der Berner Mundartsängerin. Zum siebten Mal hat Amy MacDonald die Airplaycharts fest im Griff. "This Is The Life" hat zum zweiten Mal über sechs Millionen Zuhörer gehabt und führt wieder nur knapp vor Kid Rock, übertrifft aber die sechs Wochen, die "Bleeding Love" Anfang des Jahres die Airplaykrone getragen hat. Die beiden höchsten Neuzugänge gehen an lange erwartete Neuveröffentlichungen der kommenden Herbstsaison. "Next Plane Home" (Air 46 Top) markiert das Comeback des Kanadiers Daniel Powter, "So What" (Air 55 neu) läutet das neue Album von P!nk ein.

